

### Weltgebetstag 3. März 2023 – Rückblick

Die diesjährige Liturgie des Weltgebetstags wurde von Frauen aus Taiwan verfasst. Im Mittelpunkt stand der Leitsatz «Ich habe von eurem Glauben gehört» aus dem Brief an die Epheser, Kapitel 1, 15-19.

In fünf Briefen wurde erläutert, wie das Beispiel von fünf taiwanischen Frauen das Leben der Schreibenden positiv beeinflusst hat. Inhaltlich ging es um die Begriffe «Bewahrung der Schöpfung», «Gerechtigkeit», «Nächstenliebe», «Weisheit» und «Frieden». Die Gottesdienstteilnehmenden wurden angeregt, sich eigene Gedanken zu machen, wie sie konkret etwas zu der Verbesserung dieser Bereiche beitragen könnten. Charakteristisch an der Liturgie waren die vielen Kehrverse und Lieder, die Chiara und Anina mit zwei Violinen begleitet haben. Vielen Dank den jungen Frauen auch für ihre weiteren musikalischen Beiträge. Erika und Marta danken wir für die fröhlichen Kraniche und Schmetterlinge, die die Kirche schmückten, Heinz und Geri für die Unterstützung beim Dekorieren.



Edith, Käthi, Erika, Anina, Chiara, Yvonne

(Es fehlen Marta und Yvonne V.)

Die rund dreissig Teilnehmenden haben die Nudelsuppe im Voraus, sowie den Kuchen und Kaffee im Anschluss an den Gottesdienst sichtlich genossen. Gedankt sei an dieser Stelle Filipa, Tone und Johanna fürs fleissige Schneiden und Marta für die moralische Unterstützung bei der Zubereitung der Nudelsuppe. Dem Kernteam, Leserinnen, Dekorateurinnen und Kuchenbäckerinnen, Käthi, Erika, Marta, Yvonne und Yvonne V., danke ich herzlich für die prima Zusammenarbeit und die Organisation des Abends.

Es sind Spenden von 475 Franken zugunsten des Weltgebetstags zusammengekommen. Herzlichen Dank!

Im Namen des WGT -Teams,

Edith Burch